

## BAUEN MIT HOLZ

# Oberflächenbehandlung & Pflege

Zum Start in die neue Freiluftsaison freut sich Ihre Terrasse über einen kleinen Frühjahrsputz: Ob Sie die Dielen von alten Lasuren und Farben befreien wollen oder ob vergraute Holzflächen wieder mit satten, braunen Farbtönen brillieren sollen: Verwenden Sie auf jeden Fall auf Ihre Terrasse abgestimmte Pflegemittel.

### Oberflächenbehandlung

Wird Holz ohne Oberflächenbehandlung der Witterung ausgesetzt, dann verändert es seine Farbe und Oberflächenstruktur. Nach wenigen Monaten verwandelt sich bei unbehandeltem Holz der Farbton in Grau und aufgrund von Feuchtigkeitsschwankungen kommt es zu oberflächlichen Rissbildungen. Die Verwendung von Terrassenölen erlaubt eine individuelle Farbgestaltung der Terrassendielen, somit wird das Vergrauen des Holzes verhindert bzw. verzögert. Es bietet auch Schutz vor UV-Strahlen und reduziert die Aufnahme von Feuchtigkeit, sodass die Rissbildung im Holz vermindert wird.

### Instandhaltung und Wartung

Im Zuge der Wartung ist die Terrasse je nach Umgebungseinflüssen mindestens einmal jährlich auf Veränderungen und eventuell aufgetretene Schäden zu kontrollieren.

### Reinigung

Die Reinigung der Terrasse ist in Hinblick auf eine lange Lebensdauer besonders wichtig und unerlässlich. In den meisten Fällen sind dazu ein Wasserschlauch und Besen ausreichend. Damit kann schon mal der meiste Schmutz von der Terrasse gewaschen werden. Vorsicht heißt es allerdings bei der Reinigung mit einem Hochdruckreiniger: Durch den starken Wasserstrahl kann die Oberfläche aufgeraut werden – und das führt zur ungewünschten Schieferbildung auf der Terrasse. Kommt es jedoch zu größeren Verunreinigungen der Dielen, dann empfehlen wir – je nach Verschmutzungsgrad – die Produkte unseres Sortiments.

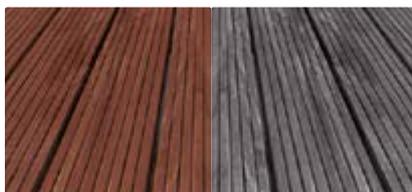
### Einölen

Nach der professionellen Reinigung geht's ans Einölen: Speziell für Holzterrassen entwickelte Öle zeichnen sich durch ihre besonderen „Kriechenschaften“ aus: Das Öl bleibt nicht an der Oberfläche, sondern zieht tief ins Holz ein. Das verhindert ein Abplatzen der Farbe sowie unschöne Laufspuren.

## Vergleich geölte und naturbelassene Oberfläche



Teak



Sapelli



Thermo-Esche

Die Abbildungen oben zeigen einen Vergleich zwischen geölten (links) und naturbelassenen Terrassendielen (rechts). Das Einölen der Terrassendielen dient zu einem Großteil dem optischen Zweck, und weniger dem Schutz des Holzes.

Sie möchten wissen, wie geöltes oder unbehandeltes Holz aussieht, wenn es einige Jahre der UV-Strahlung und Witterung ausgesetzt wurde? Dann besuchen Sie eine unserer Terrassen-Schaufläche. Von jedem bei Frischeis erhältlichen Terrassenholz sind drei Stadien zu besichtigen: neu verlegt, behandelt und vergraut.

Zusätzlich stehen Ihnen unsere Terrassenholz-Experten beratend zur Seite und beantworten Ihnen gerne sämtliche Fragen.

Wir haben uns für Sie die häufigsten Anwendungsfälle angeschaut und eine Übersicht zusammengestellt, wie Sie das Problem in den Griff bekommen:

### Anwendungsübersicht



Schritt  
1

Schritt  
2

Schritt  
3

**Vergrautes  
oder leicht  
verschmutztes Holz**

**Net Trol**

Das Holz wird entgraut, gereinigt und die Poren werden geöffnet.

**Textrol**

Das Öl setzt sich in die Poren und schützt mit dem Pigment das Holz vor Vergrauung.

**Verschmutztes Holz**

**Innoclean A**

Alkalischer Spezialreiniger für stark verwitterungsbedingt Verschmutzung

**Net Trol**

Das Holz muss nach dem Reinigen neutralisiert werden. Die Poren werden geöffnet.

**Textrol**

Das Öl setzt sich in die Poren und schützt mit Pigmenten das Holz vor Vergrauung.

**Öl Verschmutzung  
(altes Öl auf der Diele)**

**Aquanett**

Entfernt tiefenwirksam Teak-, Bangkirai-, Lärchen- und andere Holzschutz-Öle, die durch UV-Einwirkung dunkel und unansehnlich geworden sind.

**Net Trol**

Das Holz muss nach dem Reinigen neutralisiert werden. Die Poren werden geöffnet.

**Textrol**

Das Öl setzt sich in die Poren und schützt mit Pigmenten das Holz vor Vergrauung.

**Alte Lasur  
auf der Diele**

**Prepdeck**

Entfernt alte Holzanstriche (Dünnschichtlasuren, Dickschichtlasuren, Wetterschutzfarben) im Außenbereich, selbst 100%ige Acrylanstriche.

**Net Trol**

Das Holz muss nach dem Reinigen neutralisiert werden.

**Textrol**

Das Öl setzt sich in die Poren und schützt mit Pigmenten das Holz vor Vergrauung.

**Neues Holz schützen**

**Textrol**

Tief eindringendes, anfeuerndes Holzschutzöl, einfachste Anwendung.

**Nachbehandlung**

**Net Trol**

Das Holz wird entgraut, gereinigt und die Poren werden geöffnet.

**Textrol**

Das Öl setzt sich in die Poren und schützt mit Pigmenten.